

Ausschreibung zum
Kinderschwimmfest
mit kindgerechtem Wettkampf
am Sonntag, den 18. November 2012
im Landesleistungszentrum Hamburg-Dulsberg
Am Dulsbergbad 1, 22049 Hamburg

1. Ablauf: Einlass: 09.00 Uhr, KR-Sitzung: 09.15 Uhr, Beginn: 09.30 Uhr

2. Wettkampfprogramm:

Wettkampf Nr.:	1	50m Brust	weibl.	JG 2002-2004,
	2	50m Brust	männl.	JG 2002-2004,
	3	25m Kraul	gemischt	JG 2005-2007 kindger. WK,
	4	50m Freistil	weibl.	JG 2002-2004,
	5	50m Freistil	männl.	JG 2002-2004,
	6	25m Rückenlage	gemischt	JG 2005-2007 kindger. WK,
	7	50m Rücken	weibl.	JG 2002-2004,
	8	50m Rücken	männl.	JG 2002-2004,
	9	25m Bauchlage	gemischt	JG 2005-2007 kindger. WK,
	10	25m Schmetterling	weibl.	JG 2003-2004,
	11	25m Schmetterling	männl.	JG 2003-2004,
	12	4 x 25m Kraulstaffel	wbl/ml/mixed	JG 2005-2007 kindger. WK,
	13	4 x 50m Freistil	wbl/ml/mixed	JG 2002-2004,

(WK 12 +13 Teilnehmer weibl., männl. oder gemischt)

ca. 30 Min. Pause (Siegerehrung der Wettkämpfe 12 und 13)

Wettkampf Nr.:	14	100m Lagen	weibl	JG 2000-2003,
	15	100m Lagen	männl.	JG 2000-2003,
	16	100m Rücken	weibl.	JG 2000-2004,
	17	100m Rücken	männl.	JG 2000-2004,
	18	50m Schmetterling	weibl.	JG 2000-2003,
	19	50m Schmetterling	männl.	JG 2000-2003,
	20	100m Schmetterling	weibl.	JG 2000-2002,
	21	100m Schmetterling	männl.	JG 2000-2002,
	22	8x25m Freistilstaffel	wbl/ml/mixed	JG 2000-2004,
	23	100m Brust	weibl.	JG 2000-2003,
	24	100m Brust	männl.	JG 2000-2003,
	25	100m Freistil	weibl	JG 2000-2004,
	26	100m Freistil	männl.	JG 2000-2004,

(WK 22 Teilnehmer weibl., männl. oder gemischt)

1. Wettkampfbestimmungen des kindgerechten Wettkampfes:

- 1.1. Grundsätzlich gelten die Regelungen des kindgerechten Wettkampfes des DSV vom 22.03.2011.
- 1.2. Für die Teilnahme am kindgerechten Wettkampf (Jahrgang 2005 bis. 2007) ist die Erstregistrierung nicht erforderlich.
- 1.3. Der kindgerechte Wettkampf wird nach **der Ein-Start-Regel** ausgetragen.
- 1.4. Zusammen mit der Meldung müssen die Vereine eine Versicherung abgeben, dass die von Ihnen gemeldeten Schwimmer ihre Sportgesundheit durch ein ärztliches Zeugnis nachweisen können, welches nicht älter als ein Jahr ist. Ausschließlich bei der Abgabe der Meldung per Datenübermittlung nach DSV-Standard und E-Mail-Versand, darf der Meldebogen ohne Unterschrift und verbindlicher Erklärung zur Sportgesundheit nach WB-AT § 7 versandt und vom Ausrichter angenommen werden. Die Unterschrift muss in diesem Fall vor Veranstaltungsbeginn nachgeholt oder ein unterschriebener Meldebogen (DSV Form 101 Version 2010-11) beim Ausrichter abgegeben werden. Ohne unterschriebenen Meldebogen ist der Verein nicht startberechtigt. Das Meldegeld fällt an den Ausrichter. Den Veranstalter/Ausrichter des Wettkampfes trifft keine Haftung, falls sich herausstellt, dass eine Sportgesundheit nicht vorliegt.

2. Beschreibungen zu den kindgerechten Wettkämpfen:

- 2.1. **Start:** Der Start zum Brustlageschwimmen, Freistil und Freistil-Staffel erfolgt durch Sprung, beim Rückenlageschwimmen erfolgt der Start aus dem Wasser.
- 2.2. **Bauchlage:** Der Schwimmer muss die ganze Strecke in Bauchlage schwimmen. Die Arm- und Beinbewegungen sind ihm freigestellt. Beim Wenden bzw. beim Zielanschlag muss der Schwimmer die Wand mit einem beliebigen Teil seines Körpers berühren. Es ist nicht erlaubt sich an der Leine vorwärts zuziehen.
- 2.3. **Rückenlage:** Der Schwimmer muss die ganze Strecke auf den Rücken liegend schwimmen. Der Wenden- und Zielanschlag muss in Rückenlage erfolgen. Arm und Beinbewegungen sind nicht vorgeschrieben. Es ist nicht erlaubt sich an der Leine vorwärts zuziehen.
- 2.4. **Kraul:** Der Schwimmer muss die ganze Strecke in Bauchlage schwimmen. Er muss mit Wechselarmschlag (Kraularmzug), wobei die Arme über Wasser nach vorne geführt werden, schwimmen. Die Beinbewegungen sind ihm freigestellt. Beim Wenden bzw. beim Zielanschlag muss der Schwimmer die Wand mit einem beliebigen Teil seines Körpers berühren. Es ist nicht erlaubt sich an der Leine vorwärts zuziehen.
- 2.5. **Kraulstaffel:** Die Staffel darf mit Schwimmern egal welchen Geschlechtes besetzt werden, die Schwimmer müssen den Jahrgängen 2005 – 2007 angehören.
- 2.6. **Der Wettkampf** wird nach der **Ein-Start-Regel** durchgeführt! Die Laufeinteilung erfolgt jahrgangsunabhängig bzw. altersklassenunabhängig nach den angegebenen Meldezeiten.
Meldebeschränkung: Alle Schwimmer dürfen nicht mehr als für 3 Starts + 1 Staffelstart gemeldet werden.

3. Allgemeine Bestimmungen für die Jahrgänge 2004 und älter:

- 3.1. **Die Wettkämpfe** werden nach den gültigen Wettkampfbestimmungen (WB), der Rechtsordnung (RO) und den Anti-Doping-Bestimmungen (ADB) des DSV durchgeführt und sind für alle Vereine und SG'en offen.
- 3.2. **Die Wettkampfbahn** ist 25m lang und hat 8 Bahnen, die durch Wellerkillerleinen getrennt sind. Die Wassertiefe beträgt durchgehend 1,80m, die Wassertemperatur ca. 27° C. Es erfolgt Handzeitnahme.
- 3.3. **Der Wettkampf** wird nach der **Ein-Start-Regel** durchgeführt! Die Laufeinteilung erfolgt jahrgangsunabhängig bzw. altersklassenunabhängig nach den angegebenen Meldezeiten.
Meldebeschränkung: Alle Schwimmer dürfen nicht mehr als für 3 Starts + 1 Staffelstart gemeldet werden.
- 3.4. **Für alle Schwimmer/innen** ab Jahrgang 2004 und älter müssen die Vereine eine Versicherung abgeben, dass die von ihnen gemeldeten Schwimmer beim DSV registriert sind, das Startrecht für den Verein haben, die nach § 15 Abs. 2 Buchstabe (f) vorgeschriebene Jahreslizenz bezahlt wurde und dass sie ihre Sportgesundheit durch ein

ärztliches Zeugnis nachweisen können, welches nicht älter als ein Jahr ist. Ausschließlich bei der Abgabe der Meldung per Datenübermittlung nach DSV-Standard und E-Mail-Versand, darf der Meldebogen ohne Unterschrift und verbindlicher Erklärung zur Sportgesundheit nach WB-AT § 7 versandt und vom Ausrichter angenommen werden. Die Unterschrift muss in diesem Fall vor Veranstaltungsbeginn nachgeholt oder ein unterschriebener Meldebogen (DSV Form 101 Version 2010-11) beim Ausrichter abgegeben werden. Ohne unterschriebenen Meldebogen ist der Verein nicht startberechtigt. Das Meldegeld fällt an den Ausrichter. Den Veranstalter / Ausrichter des Wettkampfes trifft keine Haftung, falls sich herausstellt, dass eine Sportgesundheit oder die gültige Jahreslizenz nicht vorliegt.

- 3.5. **Die Meldungen** sind maschinenschriftlich oder in Druckbuchstaben mit vollständiger Angabe von Vor- und Zunamen, Jahrgang, Lizenznummer, Wettkampfnummer und evtl. Meldezeit auf Meldelisten DSV-Form 102 (2006-01), auf Meldedisketten oder per e-mail im DSV-Standard zusammen mit dem Meldebogen DSV-Form 101 (2006-01) an den

**Hamburger Schwimm-Club, Im Grünen Grunde 1a, 22337 Hamburg,
Tel. 30062640, FAX 30062647, E-Mail: meldungen@hamburger-sc.de zu senden.**

Meldeschluss ist Sonntag, 4. November 2012

Später eingehende Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

- 3.6. **Das Meldegeld:** beträgt für 25m Strecken 2,00 Euro, für 50m Strecken 3,00 Euro, für 100m Strecken 4,50 Euro sowie 6,00 Euro pro Staffel und ist bis zum Wettkampftag auf das Konto des HSC, Kto.-Nr. 50007171, BLZ 213 522 40 bei der Sparkasse Holstein zu überweisen.
- 3.7. **Datenschutz:** Mit Abgabe der Meldungen wird bestätigt, dass die gemeldeten Aktiven bzw. deren gesetzliche Vertreter keine Einwände gegen die Veröffentlichung von Namen und Fotos im Rahmen der Protokollerstellung sowie Berichterstattungen über diese Veranstaltung haben.
- 3.8. **Das Protokoll** wird in einem druckfähigen Format (pdf) auf der Homepage des DSV, des HSV und des HSC veröffentlicht. Ein Protokoll in Papierformat erhalten die Vereine nur dann, wenn sie es mit der Abgabe der Meldungen bestellt haben.
- 3.9. **Kampfrichter:** Jeder teilnehmende Verein hat Kampfrichter zu stellen. Die genaue Anzahl wird im Meldeergebnis bekannt gegeben. Die Kampfrichter sind für die gesamte Veranstaltung zu stellen.
- 3.10. **Der Veranstalter** behält sich vor, Wettkämpfe zusammenzulegen, zu streichen oder die abgegebenen Meldungen zurückzuweisen. Für die Umkleideschränke ist ein 1 Euro-Stück zu benutzen. Weder die Bäderland Hamburg GmbH noch der Hamburger Schwimm-Club haften für abhanden gekommene Gegenstände oder sonstige Schäden.

4. Wertungen: Die Wertung erfolgt jahrgangsweise.

5. Auszeichnung: In den Einzel-Wettkämpfen erhält jeder Schwimmer für jeden seiner Starts eine Urkunde. – In den Staffel-Wettkämpfen erhalten jeweils die drei erstplatzierten Mannschaften Medaillen.

**6. Die Veranstaltung: Findet mit Zuschauern statt. Sitzplätze sind nicht vorhanden.
Bitte saubere Turnschuhe oder Badelatschen mitbringen.**

Maike Petersen
Schwimmwartin
Hamburger Schwimm-Club r.V. von 1879